

# Zertifikatskurs Literatur

---

Der Zertifikatskurs als Qualifikationserweiterung erstreckt sich über ein Schulhalbjahr und richtet sich an unbefristet beschäftigte Lehrerinnen und Lehrer, die im Besitz einer in Nordrhein-Westfalen gültigen Lehramtsbefähigung für die S II (Erste und Zweite Staatsprüfung oder Master of Education und Staatsprüfung) sind – und die bereits Literaturkurse in der Oberstufe erteilen oder deren Unterrichtseinsatz in diesem Bereich geplant ist.

## Ziele

- den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kompetenzen vermitteln, um fachgerecht projektorientiertes Lernen im Literaturkurs zu planen und zu organisieren;
- sie in die Lage versetzen, mit Schülerinnen und Schülern produktorientiert zu arbeiten;
- sie dazu befähigen, durch eigenes Erproben von Methoden und Inhalten des Literaturkurses Qualitätsmaßstäbe für ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern zu etablieren und diese zu reflektieren;
- ihnen Kriterien für angemessene Leistungsanforderungen und -bewertungen an die Hand geben.

## Inhalte

Die Qualifikationserweiterung vermittelt Kompetenzen zu folgenden inhaltlichen Bereichen:

- Kennenlernen und Anwenden von Methoden, Übungen und Techniken in zwei Inhaltsfeldern des Literaturkurses: Theater und kreatives Schreiben
- Informationen über das dritte Inhaltsfeld: Medien
- praktische Anwendung verschiedener Verfahren u.a. zur Themenfindung sowie zur Erstellung und Überarbeitung kreativer Produkte
- praktische Anwendung verschiedener Verfahren zur Entwicklung von Spielfähigkeit, zum Umgang mit theatralen Elementen (Körper, Raum, Stimme, Ensemble) sowie zur Inszenierung auf der Basis von Textvorlagen und der Entwicklung szenischer Eigenproduktionen
- exemplarische Planung von Unterrichtsvorhaben in ganzjährigen projektorientierten Kursen
- Grundlagen des Projekt-Managements
- Grundlagen der Planung, Entwicklung und Präsentation von Schreibkurs-, bzw. Theaterkurs-Projekten
- Berücksichtigung des Medienkompetenzrahmens NRW

### Inhaltsfeld Schreiben

- Planung eines einjährigen Kursverlaufs
- Einsatz verschiedener Verfahren zum Abbau von Schreibhemmungen, zur Themenfindung, zur Produktion und zur Überarbeitung kreativer Textprodukte
- Entwicklung von Ideen zur Präsentation von Zwischen- und Endprodukten
- Bewertung von Texten und Schreibprozessen

### Inhaltsfeld Theater

- phasierende Planung eines Kursverlaufs
- Einsatz von Verfahren zur Entwicklung von Spielfähigkeit, zur Ensemblebildung, zum Einsatz der Stimme, zum Umgang mit Raum und Körper, zur Inszenierung dramatischer, lyrischer und epischer Texte, zum Entwickeln einer Eigenproduktion durch Improvisation
- Bewertung theatraler Produkte und Prozesse
- Gestaltung und Organisation einer Abschlusspräsentation

## Organisation

Die Qualifikationsmaßnahme wird während eines Schulhalbjahres an einem Tag pro Woche durchgeführt und umfasst etwa 160 Stunden.

Die Teilnahme wird für die Dauer der Maßnahme mit vier Stunden (GY, GE, BK, WBK) auf die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung angerechnet. Diese Stunden wirken sich nicht bedarfserhöhend für die Schule aus. Die Entlastung ist so durchzuführen, dass an dem für die Lehrerfortbildung festgesetzten Wochentag keine Unterrichtsverpflichtung besteht.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Kolleginnen und Kollegen ein Zertifikat.

Anmeldungen können nur mit Zustimmung der Schulleitung erfolgen, da unter anderem die Ganztagigkeit der Veranstaltung im Stundenplan berücksichtigt werden muss.

Am Ende des Kurses ist eine zweitägige Kompaktveranstaltung geplant.